

## Musikgesellschaft Boltigen

# Erfolgreiche Teilnahme an der Brass Night in Münsingen

Die Musikgesellschaft Boltigen nahm am Samstag, 15. April an der Brass Night in Münsingen teil. Standardmässig wird diese mit Viererformationen durchgeführt, wobei drei Gastbands sowie der Gastgeber auftreten. In diesem Jahr waren das zusammen mit der MG Boltigen, die BB Münsingen, BB Rapperswil-Wie-rezwil und die MG Krauchtal.

Der jeweilige Konzertblock dauerte 30 Minuten, in welchem von den Bands nach Möglichkeit ein Solostück, ein Konzertmarsch sowie ein Showgag präsentiert werden sollte.

Unter der Leitung von Dirigent Marc Mathis probte die MG Boltigen das lustige und unterhaltsame Programm «Alles fährt Ski» ein, welches das erste Mal am diesjährigen Frühlingskonzert in der Mehrzweckhalle in Reidenbach vorgetragen wurde. Während des Auftritts wurde ein Traum erzählt. Der Schläfer (Ben Eschler) wanderte müde, gähmend und langsam, mit seinem Kuscheltier in der Hand, durch das Publikum auf die Bühne und legte sich ins Bett. Mit dem Wiegenlied Lullaby wiegte die Band ihn in einen traumreichen Schlaf. In seinem Traum ging es ab auf die Piste. Die Musiker zogen Skiutensilien wie Brillen, Mützen und Jacken an. Beim Stück «Alles



*Stefan Janzi und Dirigent Marc Mathis freuen sich über den Pokal für die beste Präsentation.*

fährt Ski» lief der Snowli so elegant wie möglich und winkend durch das Publikum, auf der Bühne schunkelte er zusammen mit dem Dirigenten zu der Musik.

Plötzlich tauchte der Gigi vo Arosa auf, oh da ging das Gequitsche von einigen Frauen los, als sie diesen unglaublich

tollen und hübschen Skilehrer sahen. Zum Teil wurden sie auch etwas anhänglich, jedoch genoss der Gigi diese Aufmerksamkeit sehr.

Anschliessend nahm der Träumer am Riesenslalom in Adelboden teil. Dabei wurde er mit Rocking Vogellisi musikalisch unterstützt. Mit Kuhglocken, Schweizerfahnen, Rätchen und dem Musikstück «Olympic Fanfare & Theme» nahm der Träumer sehr erfolgreich an der Olympia teil. Während des Stücks «The winner takes it all» wurden dem Sieger viele Medaillen um den Hals gehängt. Doch ein nicht so erfolgreicher Skifahrer im legendären Chäs-Skidress bedrängte den Sieger und wollte unbedingt auch eine Medaille. Er wurde jedoch unsanft beiseitegeschoben.

Nach diesem Medaillenregen durfte gefeiert werden. Mit Luftschlangen, Konfetti, passendem Outfit und dem Posaunensolo «Bayrische Polka», vorgetragen von Hanspeter Janzi, begann die Après-Ski-Party. Unser Solist beherrschte diese Polka bis zum Trio sehr gut, doch dann wurden die Töne immer schiefer und schräger und der Dirigent musste abbrechen. Doch mit der «Hilfe» von Marcel Aegerter verbesserten sich die Töne wieder merklich und der Solist beendete sein Solo souverän. Als der Wecker läutete, sas-

sen die Musikanten wieder ohne Skiutensilien, also ganz in Schwarz, auf ihren Stühlen und beendeten ihre Show mit «s'Träumli» von Christian Boss.

### Beste Präsentation/Showgag und bestes Solostück

Eine Publikumsjury, welche vor Konzertbeginn ausgewählt wurde, bewertete am Konzertende die auftretenden Bands in den Kategorien «bestes Solostück» und «beste Präsentation/Showgag». Die Musikgesellschaft Boltigen wurde für ihr Engagement mit dem 1. Preis in der Kategorie «beste Präsentation/Showgag» belohnt. Nicht nur diesen Preis erhielt sie, nein, auch der Solist Hanspeter Janzi durfte den Pokal für das beste Solostück in Empfang nehmen. Herzliche Gratulation Hanspeter!

Gefreut hat es die MG Boltigen auch, dass viele Simmentaler unter dem Publikum waren. Herzlichen Dank dem Dirigenten Marc Mathis und dem MUKO-Präsidenten Marcel Aegerter für ihr Engagement und die grosse Geduld bei den Proben. Es hat sich gelohnt. Leider hat der Dirigent der MG Boltigen per Ende Jahr demissioniert und es wird auf Anfang 2024 eine neue musikalische Leitung gesucht.

HEIDI MATTI